

# Hansestadt Salzwedel



Willkommen in der Altmark, einer Region mit Seele:

## HANSESTADT SALZWEDEL

2-tägige Busreise vom 20.-21.06.2023

Reiseleitung: Bernhard Römer

Malerische Kopfsteinpflastergassen, aufwändig restaurierte Fachwerkhäuser und eindrucksvolle Backsteinbauten prägen das Salzwedeler Stadtbild. Einst nahe der innerdeutschen Grenze in eine Art Dornröschenschlaf gefallen, erblühte Salzwedel nach der Wiedervereinigung und trägt heute wieder die Bezeichnung „Hansestadt“.

Erleben Sie Zeugnisse der „Deutschen Fachwerkstraße“ und der „Straße der Romanik“, und lassen Sie sich den berühmten Salzwedeler Baumkuchen schmecken.

### 1. Tag: Dienstag, 20.06.2023

Fahrt von Hildesheim nach Salzwedel. Die Marienkirche im Stil der norddeutschen Backsteingotik mit ihrem leicht gekrümmten Turm ist Wahrzeichen der Stadt Salzwedel. Nach der Kirchenführung inklusive eines Orgelkonzertes und einem Mittagsimbiss, unternehmen Sie einen Rundgang durch den von mittelalterlicher Architektur, Fachwerkhäusern und prächtigen Backsteinkirchen geprägten Salzwedeler Stadtkern. Hier künden imposante Bürgerhäuser vom früheren Reichtum und die norddeutsche Backsteingotik hat wuchtige Bauwerke hinterlassen.

Bei einer Kaffeepause können Sie erstmals Baumkuchen verkosten, die Salzwedeler Spezialität schlechthin!

In der ehemaligen Propstei, einem eindrucksvollen Renaissance-Fachwerkbau mit Treppenturm, besuchen Sie das Johann-Friedrich-Danneil-Museum, das interessante Exponate aus der westlichen Altmark zeigt, u.a. die Salzwedeler Madonna und den Weinbergaltar von Lucas Cranach dem Jüngeren.

Nach dem Hotelbezug fahren wir nach Wallstawe zum Feiern! Mitglieder des Kulturrings besitzen in dem kleinen Ort einen Hof und freuen sich schon sehr darauf, uns bei schönem Wetter als Gäste zu einem Hoffest zu begrüßen. Zum Ausklang des Tages erleben Sie ein Nachtkonzert in der mit Kerzen erleuchteten spätromanischen Feldsteinkirche des Ortes.

### 2. Tag: Mittwoch, 21.06.2023

Noch immer wird Baumkuchen von Hand und vor offener Flamme gebacken. In einer gläsernen Bäckerei können wir dabei zuschauen, wie diese Salzwedeler Spezialität hergestellt wird.

Danach geht es nach Osterwohle. Hier besuchen wir eine Dorfkirche mit einzigartiger Ausstattung! Von der Kassettendecke über die Westempore, vom Gestühl bis zur Kanzel zeigt die äußerlich unscheinbare Feldsteinkirche ein reiches Schnitzwerk, das als epochales Beispiel des Manierismus gilt. Masken, Hopfenfrüchte und Pinienzapfen aus Holz wachsen plastisch aus der Decke heraus. Auf zierlichen, mit Knorpeln und Blattwerk berankten Bögen stehen Engel.



Nach einer Mittagspause im Museumscafé besichtigen Sie das Freilichtmuseum Diesdorf mit über 20 Wohn- und Wirtschaftsgebäuden. Es präsentiert die Kultur- und Lebensweise der Menschen in der Altmark zwischen dem 17. und 20. Jahrhundert.

Bevor Sie sich dem letzten Programmpunkt dieser Reise zuwenden, bleibt noch Zeit für eine Kaffeepause. Kloster Diesdorf im Nordwesten des heutigen Sachsen-Anhalt. Es galt lange als das reichste Stift der Altmark und ist ein Prachtwerk der Backsteinromanik mitten auf dem Land. Anschließend Antritt der Rückfahrt nach Hildesheim.

## UNSERE LEISTUNGEN

- 1 Ü/F im Doppelzimmer
- Sämtliche Eintritte und Führungen
- Hoffest mit Abendessen in Wallstawe mit anschließendem Nachtkonzert
- Kopfhörersystem bei den Führungen
- Veranstalterversicherung
- Trinkgelder

REISEPREIS: 490,- EUR P.P. IM DZ

EZ-Zuschlag: 20,- € · Zuschlag DZ zur Alleinnutzung: 30,- €

Nichtmitgliederzuschlag: 10,- EUR